

## Auch 2017 zum Einstieg bereit!

Geht es dem Heiligabend entgegen – oh, ja! – dann wird plötzlich die Freizeit knapp. Die letzten Geschenke sind noch zu besorgen, Einkäufe zu erledigen und, und, und. Eine Verabredung sollten Sie aber nicht verpassen – den **Martinsmarkt am 26. November (ab 13 Uhr) am Theater Schwedt (ubs).**

Für diese Traditionsveranstaltung an den ubs ein dickes rotes Kreuz in den Kalender zu malen, hat gleich mehrere gute Gründe: Sie können im Vorweihnachtsstress etwas durchatmen – Eintritt frei! –, zwischen Handwerkskunst oder Spielzeug nach passenden Präsenten stöbern und vor allem gleich den neuen Erlebnisreisen-Katalog der UVG mitnehmen. Dann sind Sie bestens informiert, zu welchen attraktiven Destinationen die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft im kommenden Jahr ihre beliebten Ausflugsfahrten plant. Unter Umständen ist es von Vorteil, schnell „zuzuschlagen“. Denn gerade die Touren zu Musical-Aufführungen gehen weg wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln.

Sozusagen "last minute" können Sie für 2017 noch Restkarten ergattern für: **Holiday on Ice** (11. 3., Berlin, 75 €), **THE ONE** im Berliner Friedrichstadtpalast (18. 3., Berlin, 65 €), **König der Löwen** (1. 4., Hamburg, ab 145 €), **Der Glöckner von Notre Dame** (24. 6., BERLIN, 109 €) und **Aladdin** (11. 11., Hamburg, 138 €).

### Und apropos Aladdin!

Einen Ausflug ins Morgenland ermöglichen Ihnen auch die ubs im Dezember mit „Aladin und die Wunderlampe“ aus 1001 Nacht. Der arme Waisenjunge verliebt sich ausgerechnet in Bedruldudur, die Tochter des Sultans. Die Inszenierung, zu der Sie jeweils den Theaterbus der UVG nutzen können, richtet sich sowohl an deutsche als auch polnische Kinder ab 4 Jahren. Für die Familienvorstellung am 18. Dezember gibt es ein Familienticket für die Leser der DARUM UVG. **Nehmen Sie am Gewinnspiel auf Seite 8 teil!**



Zeichnung: SPREE-PR/H. Reisch

Unser Maskottchen sagt „**Damen hoch!**“ und freut sich auf alle Fahrgäste der UVG-Erlebnisreisen 2017!

### Editorial

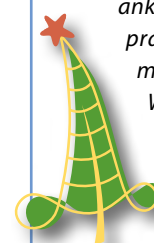
## Über das Wünschen



Foto: Landkreis Uckermark

Lars Boehme

Liebe Fahrgäste, wenn sich das Weihnachtsfest mit Riesenschritten nähert, beginnt die Zeit des Wünschens. Vor allem natürlich die Kleinsten bangen und hoffen: Knecht Ruprecht möge doch auf gar keinen Fall ihre Adresse verbummeln, pünktlich am Heiligabend anklopfen und einen prall gefüllten Sack mitbringen.



Wir erfahren als Kinder, dass manche Wünsche tatsächlich in Erfüllung gehen, andere leider nicht. Da rollen dann schon mal bittere Tränen. Aber wir erleben auch gelegentlich, dass der Ersatz des eigentlichen Herzenswunsches – überraschenderweise – gar nicht so übel ist.

Auch ich als Geschäftsführer der UVG würde mir gerne jedes Jahr zu Weihnachten die rote Kutte überziehen und unseren Fahrgästen Geschenke verteilen – jedem immer genau dann einen Bus an die Haltestelle zu fahren, wenn er ihn braucht. Mir fehlen an dieser Stelle jedoch die märchenhaften Heinzelmännchen, die das beschaffen könnten.

Gehen Sie bitte davon aus, dass die UVG Ihnen auch 2017 den Fahrservice in der Uckermark bietet, der wünschenswert und möglich ist. Verbringen Sie angenehme Weihnachten und rutschen Sie gesund ins neue Jahr!

Ihr Lars Boehme,  
Geschäftsführer der UVG

### In eigener Sache

Bernd Brandenburg, 1. Beigeordneter der Kreisverwaltung Uckermark, ist neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Uckermärkischen Verkehrsgesellschaft (UVG). Er hat diese Funktion von Landrat Dietmar Schulze übernommen. In der Biografie von Verwaltungswirt Bernd Brandenburg finden sich ebenfalls Erfahrungen als Kämmerer bzw. 3. Beigeordneter der Kreisverwaltung und Amtsdirektor des Amtes Gerswalde.

### DARUM - Hingehen: 4. Advent in Lychen

Rund um die St. Johannes Kirche läutet Lychen am 4. Adventssonntag (18. 12.) den Countdown zum Heiligabend ein. Zum zweiten Mal öffnet um 12 Uhr der Weihnachtsmarkt seine Türen und Stände. „Auf dem Kirchplatz wird es viele schöne Stände mit regionalen Köstlichkeiten, Keramik und Geschenkideen fürs Weihnachtsfest geben. Auch eine lebendige Krippe im Stall ist wieder geplant. Und natürlich wird es einen echten Weihnachtsmann für die Kleinen geben“,

darf Henryk Wichmann, Vorsitzender des Gemeindefürsorgeausschusses der Evangelischen St. Johannes-Kirchengemeinde zu Lychen, verraten. Seinen musikalischen Höhepunkt erlebt der Markt um 18 Uhr mit dem traditionellen Adventskonzert des Lychener Kirchenchores. Weihnachtliche Blasmusikklänge vom Posaunenchor der Templiner Kirchengemeinde und der Männerchor aus Naugarten ergänzen das musikalische Programm.

Fortsetzung auf S. 8

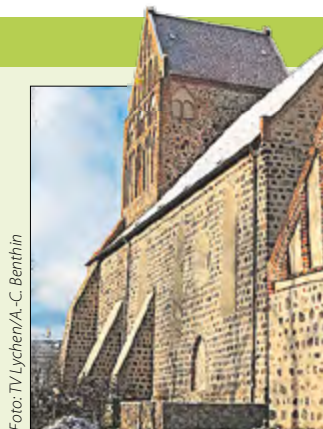


Foto: TV Lychen/A.-C. Benftin

Im Schatten der Lychener Kirche St. Johannes wird's am 4. Adventssonntag weihnachtlich-gemütlich zugehen.

Am 11. Dezember ist es auch bei der UVG soweit

# Neuer Fahrplan tritt in Kraft

Der Fahrplan eines Verkehrsunternehmens ist ein dynamisches Gebilde. Einmal im Jahr wird er überarbeitet und neuen Gegebenheiten angepasst. In wenigen Wochen ist es wieder soweit.

Marko Roscher, Abteilungsleiter Verkehr bei der UVG, beantwortet in DARUM UVG ein paar Kernfragen.

## DARUM UVG: An welchem Tag tritt der neue Fahrplan in Kraft?

Der Wechsel erfolgt am Sonntag, dem 11. Dezember 2016. Das heißt, an diesem Tag fahren wir bereits nach dem neuen Plan. Bis dahin werden wir alle Aushänge erneuert haben, sodass jeder Fahrgast sich auch vor Ort informieren kann. Auf vielen Linien – insbesondere innerhalb der Städte Angermünde, Prenzlau, Schwedt und Templin – gibt es bei Abfahrtszeiten und Einsatztakten unserer Busse keine gravierenden Änderungen.

## Wo kann ich mich noch über Änderungen informieren?

Ab Ende November stellen wir



Foto: SPREE-PR/Petsch

die Pläne auf unsere Internetseite [www.WirbewegenSie.de](http://www.WirbewegenSie.de). Und wir geben eine Pressemitteilung heraus, die sicherlich in den Tageszeitungen – in der MOZ und dem Nordkurier – aufgefingert werden wird. Und zu guter Letzt stehen Ihnen natürlich auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Kundencentern jederzeit Rede und Antwort.

## Eine Änderung, die sicher viele Fahrgäste wertschätzen werden, gibt es in Schwedt.

Ja, richtig. Wir binden die Schwedter Stadtlinien 481 und 482 an den neuen Haupteingang des Klinikums an. Das ist sowohl für Patienten als auch deren Besucher eine sehr komfortable Änderung. Hier sind wir vielfachen Wünschen nachgekommen.

## Vielen Dank für das Gespräch!

Egal, ob elektronische Anzeige (wie am ZOB in Schwedt) oder klassischer Papieraushang – achten Sie im Dezember darauf, ob sich an Ihren Abfahrtszeiten mit dem neuen Fahrplan etwas ändert.



3,8 Millionen Fahrgäste waren 2015 täglich mit den Bussen und Bahnen in Berlin und Brandenburg unterwegs – so viele, wie nie zuvor.

In welchem Umfang und welcher Qualität das Verkehrsangebot erbracht wurde, fasst der VBB-Verbandbericht 2016 zusammen. Hier finden Sie ihn:



Im VBB-Verbandbericht 2016 sind unter anderem Zahlen zur Leistung der 44 Verkehrsunternehmen innerhalb des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg – darunter die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft (UVG) – veröffentlicht. Danach wurden rund 14.000 Haltestellen und Stationen von den mehr als 7.000 Fahrzeugen des Öffentlichen Nahverkehrs angefahren.

## Alles, aber keine „Versteckte Kamera“

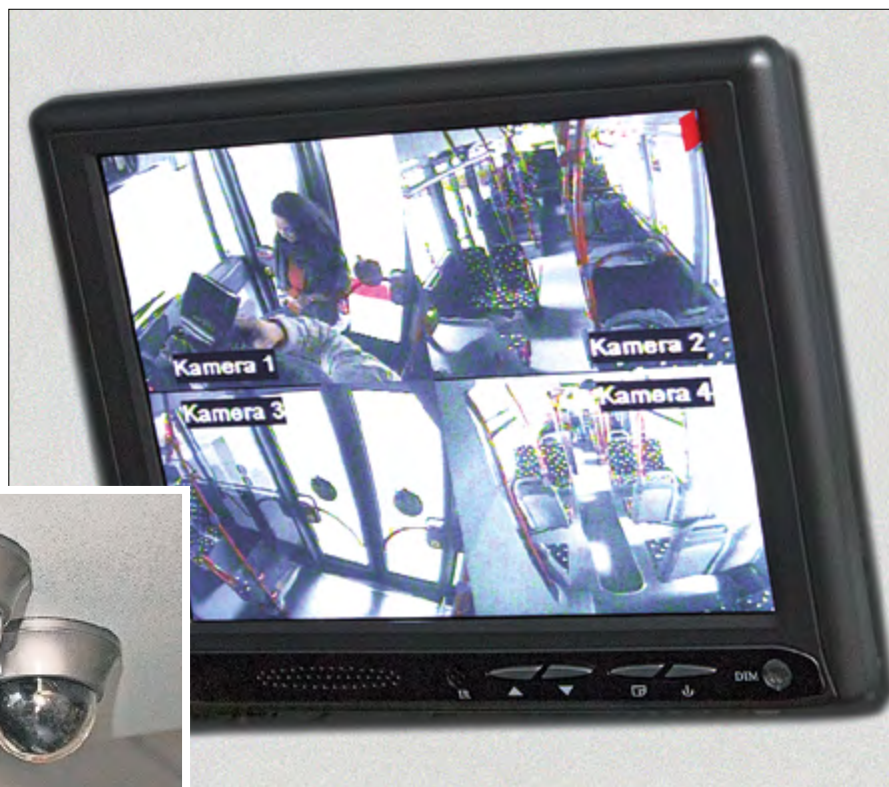
Für moderne Videotechnik in den Bussen der Uckermärkischen Verkehrsgesellschaft (UVG) gibt es gute Gründe: sowohl aus Ihrer Fahrgast- als auch unserer Unternehmens-Perspektive.

Dabei geht es natürlich hauptsächlich um Sicherheit und den Nachweis von Diebstählen oder Vandalismus. Als Nebeneffekt kann auch die Auslastung der Strecken dokumentiert werden. Dies sind wesentliche Informationen für die künftige Gestaltung der UVG-Fahrpläne.

Die Aufnahmen der Kameras sind für insgesamt 48 Betriebsstunden des jeweiligen Buses gespeichert. Danach werden sie unwiderruflich gelöscht. Gab es einen Vorfall – welcher Art auch immer – muss das entsprechende Videomaterial umgehend ausgewertet werden. Bis zum Jahr 2017 sollen mindestens 63 Busse im Linienverkehr mit der Überwachungstechnik ausgestattet sein.



Die installierten Kameras sind nicht zu übersehen.



Der Fahrer kann auf dem kleinen Bildschirm den Türbereich vorn und hinten sowie den Fahrgastraum und den Einstiegsbereich kontrollieren.

Fotos (2): SPREE-PR/Arbeit

## Gewusst?

Welche waren die beliebtesten UVG-Erlebnisreisen 2016?

1. Musical „König der Löwen“ in Hamburg
2. Musical „Ich war noch niemals in New York“ in Berlin
3. Stadttour nach Kopenhagen



Foto: Jürgen Meußel

**Kennen Sie das? Es gibt Orte, die strahlen eine ganz besondere Magie aus. Wer die UNESCO-Welterbestadt Quedlinburg kennt, wird sie definitiv dazu zählen.**

Ein einzigartiges Ensemble mit Fachwerk-Architektur aus acht Jahrhunderten (!) umfängt die verwinkelten Gassen und prächtigen Plätze mit einem besonderen historischen Flair. Dieses scheint den Besucher in weihnachtlicher Beleuchtung in eine andere Zeit zu entführen. Und da die Stadttouristiker auf dem Platz am Qued-

linburger Mathildenbrunnen auch noch rund um das Thema Märchen kreativ geworden sind, dürfte der Adventszauber perfekt sein. Gerade für Familien mit Kindern bietet ein Ausflug in die Harz-Stadt zum Jahresende abwechslungsreiche Stunden: In einen Tannenwald hinein sind Märchenszenen platziert, eine historische Eisenbahn steht zur Abfahrt bereit und es lockt die Teilnahme am fröhlichen Entenangeln an der Bode. Gastronomische Klassiker – von Bratäpfeln über Grillwurst bis Glühwein – sowie regionale Spezialitäten dürfen an den

Ständen im mittelalterlichen Stadtkern selbstverständlich auch nicht fehlen.

**Wer die Wahl hat ...**

Für jedes der vier Adventswochenenden dieses Jahres haben die Reiseplaner der UVG einen Ausflug zusammengestellt. Los geht's am Samstag vor dem ersten Adventssonntag mit einer Tour zum größten Weihnachtsmarkt des Nordens in die Hansestadt Rostock.

Eine Woche später können Sie in der altherwürdigen Altstadt von Elbflorenz den Dresdner Stollen sozusagen am Origi-

nal-Schauplatz verkosten. Am 3. Adventswochenende geht's auf eingangs erwähnten Quedlinburg-Trip und zum guten Schluss lockt die Messestadt Leipzig auf die festlich gestalteten Markt- und Augustusplatz.

Kommen Sie in unsere Kundencenter nach:

- Angermünde (03332 442 674),**
- Prenzlau (03332 442 636),**
- Schwedt (03332 442 670) oder**
- Templin (03332 442 638)**

und buchen Sie Ihre ganz spezielle UVG-Erlebnisreise als Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres.

**Tipps und Touren**

**Weihnachtsmarkt Rostock**  
Samstag, 26. 11. 2016  
UVG-Bus: 36 Euro

---

**Weihnachtsmarkt Dresden**  
Samstag, 3. 12. 2016  
UVG-Bus: 38 Euro

---

**Weihnachtsmarkt Quedlinburg**  
Samstag, 10. 12. 2016  
UVG-Bus: 42 Euro

---

**Weihnachtsmarkt Leipzig**  
Samstag, 17. 12. 2016  
UVG-Bus: 38 Euro

Alle Details unter:  
[www.WirbewegenSie.de](http://www.WirbewegenSie.de)

## Sportlicher Advent: „Oder-Center on Ice“

In Anlehnung an das märchenhaft-tapfere Schneidlein möchte man ausrufen: Im Oder-Center erledigen Sie im Advent gleich Sieben auf einen Streich! Aber erstens hört sich das nicht sehr romantisch an, und zweitens nicht nach Spaß. Nur das mit dem „erledigt“-Sein könnte nach dem Eislaufen vor dem Schwedter Einkaufszentrum zutreffen, wenn Sie körperlicher Ertüchtigung lange mit Abstinenz begegneten.



**Ein Läufchen in Ehren... kann niemand verwehren. Selbst wenn Petrus schwächelt – Eislaufen findet in Schwedt trotzdem statt!**

Foto: Oder-Center

„Oder-Center on Ice“ lockt Sie ab dem 21. November zu einem aktiven Wintervergnügen aus Shopping, Sport und Schlemmen. Neben den regulären Einkaufstagen öffnet die Bahn auch an den vier Adventssonntagen und am 26. Dezember, und zwar von 13 bis 19 Uhr.

Das Center-Management (03332 43370) bitte um telefonische Anmeldung von Schulklassen und Kindergruppen, die vormittags die Kufen anschnal-

len möchten. Wer vor dem rutschigen Vergnügen noch Geschenke shoppen will, keine Sorge. Kleine Präsente passen ins Handgepäck, größere in den KombiBus der UVG. Er bringt sie bis (fast) vor die Haustür. Einfach in den Fachgeschäften nachfragen.

**„Oder-Center on Ice“**  
21.11.–30.12.2016  
Mo–Sa 11–21 Uhr  
Kinder bis 14J. 2 €, sonst 3,50 €



Was schätzen Sie an Ihren besten Freunden? – Ich bin mir sicher, dass neben anderen Qualitäten auch Zuverlässigkeit entscheidend ist. Zu wahren Vertrauten werden Menschen, bei denen es keinen Unterschied zwischen Worten und Taten gibt. Diesem Maßstab wollen auch wir als Ihre regionale Fahrgastgesellschaft täglich gerecht werden. Die Uckermark ist Teil unseres Namens, weil wir alle – Busfahrer, Werkstattpersonal und Bürokaufleute – den Menschen dieser Region verpflichtet sind. Ohne Wenn und Aber. Und das auch im kommenden Jahr wieder. **Euer Kifasi**

### DARUM fahre ich UVG!

Ich schätze die Angebote der UVG, weil täglich nicht nur meine Kinder sicher und pünktlich zur Schule und von dort nach Hause befördert werden. Persönlich nutze ich die Angebote gelegentlich für Fahrten von der Arbeitsstelle nach Hause. Dies erfolgt in angemessener Zeit und mit bisher immer problemlosem Umsteigen sicher, pünktlich und zuverlässig; eine echte Alternative. Wer sich mit den Angeboten des öffentlichen Nahverkehrs auseinandersetzt, wird feststellen, dass diese viel besser als ihr Ruf sind.



Foto: Landkreis Uckermark

**Bernd Brandenburg ist 1. Beigeordneter der Kreisverwaltung Uckermark und der neue Aufsichtsratsvorsitzende der UVG. Er hat diese Funktion von Landrat Dietmar Schulze übernommen.**

### Kurzer Draht



Steinstraße 5  
16303 Schwedt

Tel.: 03332 442 700  
info@uvg-online.de

www.WirbewegenSie.de



Von wegen „Dienst ist Dienst und Schnaps ist Schnaps“! Wenn das PCK zur „Nacht der offenen Tür“ einlädt, strömen selbst ehemalige Angestellte in einer Mischung aus Melancholie und Neugier wieder aufs Raffinerie-Gelände. Im September war es wieder soweit, und rund 7.000 Schwedter und Gäste ließen sich die Gelegenheit nicht nehmen, das weitläufige Industriegelände unter spektakulärer Beleuchtung zu erleben. Die UVG realisierte zuverlässig den kostenlosen Bus-Shuttle von der Stadt zum PCK-Gelände und zurück. Foto: O. Voigt



Eine regelmäßige Pflichtveranstaltung für die UVG-Fahrer ist das routinemäßige Fahrsicherheitstraining im Driving Center Groß Dölln. Auf dem riesigen Gelände des ehemals größten Militärflugplatzes in Europa können die Berufskraftfahrer Extremsituationen trainieren. Das bedeutet etwa, einem Hindernis bei hoher Geschwindigkeit auszuweichen. Für das Training im Oktober tat sich die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft (UVG) mit zwei weiteren kommunalen Gesellschaften zusammen. Insgesamt 100 Fahrer waren dabei, knapp ein Drittel von der UVG. Foto: UVG



Auch die Kollegen der UVG schätzen es sehr, sich gelegentlich jenseits von Büros und Werkstätten zu begegnen. Und so führte sie im September ein Arbeitertag in den Südwesten der Uckermark – nach Lychen und Templin. Angereist wurde (selbstredend!) mit dem UVG-Bus. Dann ging's fröhlich auf Schusters Rappen durch den Wald, bevor sich die 60-köpfige Mannschaft von allen Standorten zum gemütlichen Teil auf ein überdimensionales Floß zurückzog. Alles Weitere zu dem Ausflug unterliegt kollegialer Verschwiegenheit ... Foto: UVG



Verkehrserziehung ganz praktisch – das ist die Busschule für Erstklässler von der UVG und der Polizei. Auch in diesem Jahr gaben die beiden Partner wieder Uckermärker Abc-Schützen hilfreiche Tipps und Tricks an die Hand, unter anderem in Gartz (Bilder). Polizistin Kathrin Schiemann und UVG-Busfahrer Sebastian Mau waren hier von 23 Schul-Neulingen umringt. Mit Hilfe von „Verkehrspuppe Susi“ veranschaulichte das eingespielte Busschul-Team auf einer kleinen Tour, wie wichtig zum Beispiel das Anschnallen im Fahrzeug ist. Na, dann: weiterhin gute Fahrt! Fotos (2): UVG

### Jubiläums-Lied für die UVG

(singen auf „Eine Seefahrt, die ist lustig!“)

Kreuz und quer durch unsre Gegend  
rollen Busse lang, juchee!  
Und es sind nicht irgendwelche,  
sondern die der UVG.

Hollahi, hollaho ...

Eine Fahrt zu seiner Liebsten,  
schnell ins Kino hin nach Schwedt,  
oder auch zum Pilzesammeln,  
niemals kommst Du da zu spät.

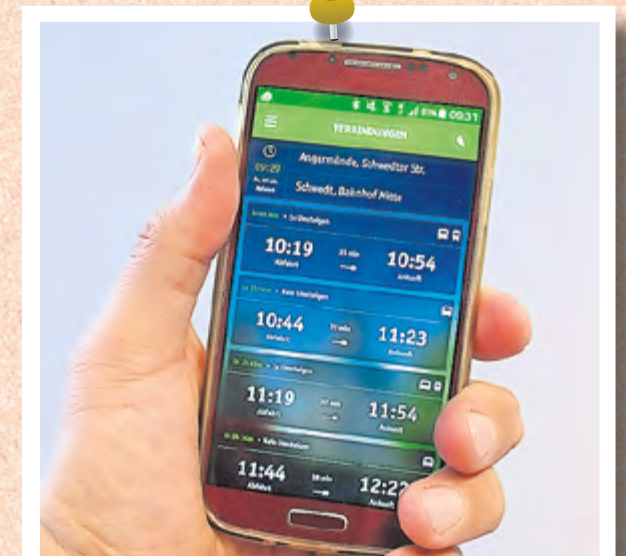
Hollahi, hollaho ...

Mit viel Lust und guter Laune  
kommt, jetzt alle mitgemacht,  
lasset uns die Fahrer feiern,  
und wenn's geht, die ganze Nacht!

Hollahi, hollaho ...



Busfahren üben? Wer für seine Wege durch den Alltag auf Gehhilfen angewiesen ist, scheut häufig den öffentlichen Transport. Doch das muss nicht sein, meinen UVG und der Angermünder Seniorenbeirat. Sie organisierten gemeinsam im Oktober einen Senioren-Mobilitätstag und konnten den rund 30 Teilnehmern – einige mit Rollator – einen Teil ihrer Sorgen nehmen. Die wichtigsten Hinweise: den Busfahrer ansprechen, den Rollator nicht in Fahrtrichtung parken und während der Fahrt nicht drauf sitzen bleiben. Rede und Antwort standen den interessierten Senioren unser Busfahrer Manuel Neteck und Mitarbeiterin Marita Förster. Fotos (2): MOZ/Kerstin Unger



Die Stadt-APP „Alles Schwedt“ – im Frühjahr 2016 an den Start gegangen – bietet auch einen interaktiven Fahrplan für den Nahverkehr. In dem nützlichen Smartphone- bzw. Tablet-Programm stecken damit auch sämtliche Linien der UVG. Dies ist sowohl für die Uckermärker als auch Gäste der Region ausgesprochen hilfreich, wenn spontan eine Fahrt ansteht. Sie können „Alles Schwedt“ aus Ihrem APP-Store kostenfrei herunterladen. Probieren Sie es aus! Foto: SPREE-PR/Arbeit

Neuer Personalchef bei der UVG

# Ein Rheinländer für die Oder-Region

Als Frank Berndt im Juni seinen Posten als neuer Personalchef der UVG antrat, war ihm die Uckermark schon lange gut bekannt. Der gebürtige Leverkusener hatte bereits von 1990–1995 hier gearbeitet – als Gewerkschaftssekretär der damaligen IG Chemie, Papier, Keramik.

Die persönlichen Berührungspunkte des 52-Jährigen mit unserer Region reichen allerdings noch länger zurück. Immerhin stammt er aus Schwedts westdeutscher Partnerstadt, in der Frank Berndt als junger Mann in der SPD politisch aktiv war. „Deshalb durfte ich einmal zu DDR-Zeiten in die Pionierrepublik an den Werbellinsee fahren“, erinnert er sich an „ganz besondere Erfahrungen.“ Nach der Wende kehrte der Verwaltungsexperte – unmittelbar nach der Währungsreform – beruflich an die Oder zurück, lebte im Camp. „Das waren die Baracken des sogenannten Arbeiterwohnheims, in dem auch ausländische Arbeitnehmer der Industriebetriebe untergebracht waren. Es gab damals einfach nicht so viel freien Wohnraum, den man hätte belegen können.“ 1995 führen ihn seine beruflichen Wege nicht nur auf die „an-



Der neue Personalchef der UVG Frank Berndt an seinem Arbeitsplatz.

Foto: SPREE-PR/Arbeit

dere Seite“, nämlich von der Gewerkschaft in ein Unternehmen. Es geht auch weit weg von der Uckermark nach Sachsen, Österreich und Baden-Württemberg.

## Lösungen fürs Unternehmen finden

Und jetzt wieder Schwedt, bei der UVG. Ein Personalleiter, der

die Bedürfnisse der Mitarbeiter bestens kennt. „Die zentrale Rolle in meiner Arbeit spielen Gesetze, an die sich sowohl Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer halten müssen. Das Betriebsverfassungsgesetz ist ja sozusagen unsere ‚Bibel‘. Mir ist wichtig, dass unternehmerische Entscheidungen so transparent

getroffen werden, dass es bei allen dafür Verständnis gibt.“ Eine einseitige Belastung der Arbeitnehmer dürfe es nur unter ganz bestimmten Umständen geben, unterstreicht der Ex-Gewerkschafter ausdrücklich. Und legt nach: „Verantwortungsvolle Betriebsräte sind ein stabilisierender Faktor in einem Unterneh-

men. Probleme und Anliegen der Beschäftigten können dort kanalisiert werden, um mit dem Arbeitgeber gemeinsame Lösungen zu finden.“

## Nationalpark hilft beim Wohlfühlen

Transparenz zählt aber für Frank Berndt nicht nur zwischen den Kollegen zu den höchsten Gütern. Immerhin ist die UVG ein öffentliches Unternehmen, das Geld vom Steuerzahler bekommt. „Dem muss unser Finanzgebaren entsprechen. Die Fahrgäste wollen schließlich wissen, warum ihre Fahrt soundso viel kostet. Darüber müssen wir Auskunft geben können!“

Mittlerweile konnte sich der neue Personalleiter und Referent der Geschäftsführung gut einleben. Um die UVG zu beschreiben, nutzt er die Attribute lebendig und spannend. „Ich bin begeistert, wie viel Engagement und Enthusiasmus es im Team gibt. Viele sind ja von Anfang an oder fast von Beginn an dabei. Und wir sprechen hier ja immerhin von 25 Jahren!“, meint Frank Berndt anerkennend.

Das Wohlfühlen in der Uckermark erleichtert dem Hundebesitzer und begeisterten Radler die Nähe des Nationalparks. „Wer Naturliebhaber ist, findet hier unendlich viele Möglichkeiten.“



## InnoTrans 2016 zeigte Neues für Bahn & Bus

Neben tausenden Fachbesuchern aus 140 Ländern erfreute sich die InnoTrans in Berlin – internationale Leitmesse für Verkehrstechnik – auch 2016 eines enormen Zulaufs von Bahnbegeisterten und unternehmungslustigen Familien.

Sie nahmen insbesondere das Freigelände unter dem Funkturm in Beschlag. Auf 3.500 Metern Gleis luden die neuesten Waggons, Loks, Straßenbahnen, Züge oder Schienen-Spezialfahrzeuge zum Bestaunen ein. Das Super-Highlight: die mit 120 Quadratmetern größte begehbare Spielzeugeisenbahn des Landes.

Die InnoTrans findet alle zwei Jahre statt. Zu den fünf Messesegmenten der InnoTrans zählt auch Public Transport, also öffentliche Beförderung – sprich Nahverkehr, wie er in der Uckermark zuverlässig von der UVG angeboten wird.



Die größte begehbare Spielzeugeisenbahn – eine Hüpfburg!

Fotos (2): Messe Berlin

Ob zwischendurch an der Endhaltestelle oder über Nacht im Depot: Siemens präsentierte im September auf der InnoTrans innovative Schnellladesysteme für E-Busse. Diese „Tankstopps“ nach Maß eröffnen Verkehrsgesellschaften den effizienten Einsatz von Elektrobusen.



# Weihnacht à la

Weihnachtsmarkt ist gleich Weihnachtsmarkt? Nicht bei uns in der Uckermark! Testen Sie unsere Empfehlungen für einen Adventsausflug und Sie

werden selbst erleben: Jede Stadt bietet neben den Klassikern Glühwein und Bratapfel ein ganz individuelles Angebot. Die Busse der UVG brin-

gen Sie hin und dürften bei ihrer Rückkehr ob der eingekauften Spezialitäten schon ein besonders anregendes Aroma verströmen.

## WinterMärchenMarkt in Schwedt

Die Gebrüder Grimm – lebten sie heute unter uns – würden wohl definitiv die Vorweihnachtszeit in Schwedt verbringen. Märchen, wohin man schaut. Los geht's am **1. Dezember (14.30 Uhr)** mit einer Wichtelparade. Für märchenhaftes Licht sorgen bei Einbruch der Dunkelheit die Stadtwerke Schwedt – lassen Sie sich überraschen! Die Stadtwerker präsentieren auch am Samstag (3. 12.) das beliebteste Weihnachts-Film-Märchen zum Winter-Kino-OpenAir „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Zum täglichen Bühnenprogramm gehört bis zum Schlußtag am **4. Dezember** auch das MärchenLeseHäuschen. Und selbstverständlich können Sie täglich ab 11 Uhr Ihrem Hieper auf feste und flüssige Advents-Leckereien nachgeben. Zeitgleich mit dem WinterMärchenMarkt starten der SchaufensterWettbewerb und der WinterMärchenKalender 24+7, der erstmals über die App „Alles Schwedt“ abrufbar ist.



Foto: AG City Schwedt

## Prenzlauer Weihnachtsmarkt

Dem festlichen Treiben in Prenzlau gibt die altherwürdige Kirche Sankt Marien eine beeindruckende Kulisse. Rund um den Marktberg, bis hinein in die Friedrichstraße als Einkaufsmeile, finden Sie vom **03.12. bis 18.12.2016** eine Reihe festlich geschmückter Hütten. Dabei geht es in der einen Ecke eher besinnlich-ruhig und in der anderen aufregend-laut zu. Für eine stimmungsvolle Après-Ski-Party müssen Sie im Dezember die Uckermark nicht gen Alpen verlassen. Sie kommen einfach am **17. 12.2016** in Prenzlau Mitte und feiern kräftig mit. Übrigens, der Prenzlauer Stadtforst bei Buchholz erwartet Sie am **4. Advent** (um 10 Uhr) zur traditionellen Waldweihnacht. Im Angebot sind u.a. leckere Wildspezialitäten, traditionelles Kunsthandwerk und Knüppelkuchen am Lagerfeuer.



Foto: Weib und Interessengemeinschaft Prenzlauer V.



Foto: Tourismusverein Angermünde e. V.

## Angermünder Gänsemarkt

Schnatternde Gänse gehören auch dieses Jahr vom **1. bis 4. Dezember** (täglich ab 12 Uhr) zu den Protagonisten auf dem Marktplatz im historischen Stadtkern. Wem es nach dem Bummel an den Handwerks- und Gewerbeständen vorbei nach einer Stärkung zumute ist, dem wird auf „wilde“ Weise geholfen: Wie wäre es etwa mit Wildschwein vom Spieß für sofort und Schorfheider Wildspezialitäten für Zuhause?

Der Weihnachtsmann besucht Angermünde mit seinen Engeln am 4. 12. und wird auf dem Markt von der Hexe „Pixelpax“ empfangen. Spezialtipp für die Kleinen: die Kindermärchen-Eisenbahn. Spezialtipp für die Großen: die „Antenne-Schlager-Weihnacht“ am **3. Dezember ab 17 Uhr**.



Foto: TMT Tourismus-Marketing Templin GmbH



## Templin on Ice

Sie wollten Ihren Kollegen oder Freunden schon lange mal zeigen, dass eine Katarina Witt in Ihnen steckt? Dann führen Sie die Truppe im Dezember auf die 250 m<sup>2</sup> große Eisbahn vor dem historischen Rathaus. Am **2. Dezember** wird das rutschige Treiben mit einem Fest eröffnet, am Neujahrstag 2017 geht der sportliche Spaß zu Ende. Gleich an drei Advents-Freitagen – am **9., 16. und 23. Dezember** – sowie am 30. Dezember lädt die TMT Tourismus-Marketing Templin GmbH zum „Tanz auf dem Eis“. Am 3. und 4. Adventswochenende finden parallel weihnachtliche Märkte statt.

Sollten Sie die Eisbahn einmal ganz für sich und Ihre Freunde haben wollen, können Sie diese vormittags und am späten Abend stundenweise mieten (Tel.: 03987 2631). Wer keine eigenen Schlittschuhe besitzt, kann diese vor Ort mieten. Bei wem diese zur Ausrüstung gehören, der kann sie an der Bahn saisonfit schleifen lassen.

# DARUM ADVENTS-PREISAUSSCHREIBEN

**Jetzt wird's spannend!**

Das ganze Jahr hindurch ist er für niemanden erreichbar. Erst in den letzten Wochen des Jahres taucht er plötzlich auf. Scheinbar überall! Seine Beschreibung durch Zeugen stimmt nur in wenigen Details überein: roter Mantel, weißer Bart. Angeblich setzt der mutmaßlich bereits etwas ältere Herr auf ökologische und emissionsfreie Fortbewegungsmittel. Eine Fluchtnotwendigkeit besteht daher für ihn nach seinem Erscheinen wohl nicht ...

Ja, die Geschichte des Weihnachtsmannes lässt sich durchaus auch als Krimi erzählen! Und falls Sie Krimis mögen, wird unser Advents-Rästel für Sie im Handumdrehen zu lösen sein. Es lohnt sich!

Das Lösungswort ergibt sich aus der vertikalen, farblich markierten Zeile.

Bitte schreiben Sie das Lösungswort (gelbe Felder von oben nach unten gelesen) spätestens bis zum **31. Januar 2017** an:

**SPREE-PR**  
Kennwort: UVG-Gewinnspiel  
**Märkisches Ufer 34**  
**10179 Berlin**

oder  
**darumuvg@spree-pr.com**  
Bitte vergessen Sie nicht  
Ihre vollständige Adresse.

Bitte geben Sie uns Ihren Wunschgewinn ausdrücklich an!

berühmte engl. Krimi-Autorin, Vorname	□ □ □ □	□ □ □ □	h	□ □ □ □
zeitgenöss. schwed. Krimi-Autor, Nachname	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □	□ □ □ □ □ □ □ □	□ □ □ □ □ □ □ □	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □
umgangssprachlich Gefängnis	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □	n	□ □ □ □ □ □ □ □	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □
engl. Krimi-Detektiv, Nachname	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □	□ □ □ □ □ □ □ □	m	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Kapitalverbrechen	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □	o	□ □ □ □ □ □ □ □	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Zeuge räumt vor Gericht Tatsachen ein	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □	□ □ □ □ □ □ □ □	ä	□ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Lösungswort

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

## Das können Sie gewinnen:



1 Familienticket (2 Erw. + 2 Ki.) für die *ubs-Familienvorstellung „Aladin und die Wunderlampe“* am 18. 12. um 15 Uhr (Auslosung am 10. 12.!)



Hörspiel-Märchen-CD-Set



DVD „Weihnachts-Kessel“



Brettspiel „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“



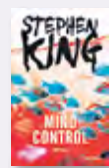
„Spock und ich“ von William Shatner



„Konklave“ von Robert Harris



„Anklage“ von John Grisham



„Mind Control“ von Steven King



„Schön essen am Wasser“

### Hatten Sie den Jubiläums-REIFEN?

Ins Schwedter Theater zu „Abschied von Walhalla“ gingen **Wilma Devantier** (Angermünde) und **Ingrid Lietz** (Schwedt), über DVDs freuten sich **Erika Schüler** (Passow) und **Renate Gatzke** (Gramzow), in der NaturThermeTemplin genoss **Britta Schlench** (Seelübbe) eine gute Zeit. Neue Bücher stehen in den Regalen von **Michael Berndt** (Gartz), **Thomas Taube** (Mark Landin) und **Ralph Reuen** (Milmersdorf).

Allen Gewinnern unseren herzlichsten Glückwunsch!



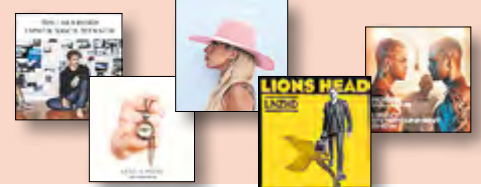
## Top 5 UckermarkCharts



Marliitt, BB RADIO

Weihnachten ist ohne Musik undenkbar. Und Musik gehört auch zu den beliebtesten Geschenken des Weihnachtsmannes. Vielleicht befindet sich ja unter den aktuellen Empfehlungen von BB RADIO-Moderatorin (10–15 Uhr) Marliitt eine passende Anregung für Sie!

### Meine aktuellen Top-5-Alben



- |   |                              |                  |
|---|------------------------------|------------------|
| 1 | Immer noch Mensch            | Tim Bendzko      |
| 2 | Less Is More                 | Lost Frequencies |
| 3 | Joanne                       | Lady Gaga        |
| 4 | LNZHD                        | Lions Head       |
| 5 | The Heavy Entertainment Show | Robbie Williams  |